

Diagnostische Leitfragen und entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen

Stand: 29.04.2019

Lernbereich 6.1: Methodenkompetenzen – Sammeln und Ordnen

Diagnostische Leitfragen	Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen
Sammelideen finden und zusammenstellen	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich für eine Sammelidee begeistern? • eigene Ideen für Sammlungen finden? • Ideen themenbezogen und z. B. zusammenhängend äußern? • den Ideen anderer Schüler zuhören und die Gesprächsregeln beachten? • aktiv an Klassengesprächen teilnehmen? 	<ul style="list-style-type: none"> • im Klassenzimmer Möglichkeiten und Orte zur Ausstellung, bzw. zur Aufbewahrung von Fundstücken anbieten • Unterrichtsgänge für Sammlungen nutzen • zu einem Thema Wörter sammeln, vorlesen und nachsprechen lassen, z. B. durch Brainstorming, Mindmap, Cluster • sprachliche Strukturierungshilfen geben • Gesprächsregeln wiederholen • den Erzählenden klar kennzeichnen, z. B. durch Einführung eines Erzählsteins, Erzählstuhls
Sammelbereiche definieren	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Ziel der Sammlung erkennen und sie entsprechend begrenzen? • sich an die Eingrenzung / Absprache halten? 	<ul style="list-style-type: none"> • gemeinsame Ziele absprechen • klare Aufgabenstellungen formulieren • die Aufgabenstellung / das Ziel visualisieren
Visualisierungstechniken nutzen	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • mit vorgegebenen Techniken der Visualisierung umgehen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Visualisierungstechniken nachvollziehbar einführen, regelmäßig wiederholen und üben • handlungsbegleitendes Sprechen fördern und einfordern <p>» Heimat- und Sachunterricht, GPG und Natur und Technik: Methode: Ergebnisse festhalten und darstellen</p>

Informationen/Materialien finden und sammeln	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich für eine Sammelidee begeistern? • eigene Ideen für Sammlungen finden? • Ideen themenbezogen und zusammenhängend äußern? • den Ideen anderer Schüler zuhören und die Gesprächsregeln beachten? • aktiv an Klassengesprächen teilnehmen? 	<ul style="list-style-type: none"> • im Klassenzimmer Möglichkeiten und Orte zur Ausstellung, bzw. zur Aufbewahrung von Fundstücken anbieten • Unterrichtsgänge für Sammlungen nutzen • zu einem Thema Wörter sammeln, vorlesen und nachsprechen lassen, z. B. durch Brainstorming, Mindmap, Cluster • sprachliche Strukturierungshilfen geben • Gesprächsregeln wiederholen • den Erzählenden klar kennzeichnen, z. B. durch Einführung eines Erzählsteins, Erzählstuhls
Mit Visualisierungstechniken arbeiten	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ergebnisse so dokumentieren, dass sie sich später wieder rekonstruieren lassen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Strukturierungshilfen anbieten, z. B. Gliederung, Wortkarten • neue Medien nutzen, z. B. Computereinsatz <p>» Heimat- und Sachunterricht, GPG und Natur und Technik: Methode: Ergebnisse festhalten und darstellen</p>
Sichten, Vergleichen und Gewichten	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Farben und Formen voneinander unterscheiden? • relevante Details erkennen? • wichtige von unwichtigen Merkmalen unterscheiden? 	<ul style="list-style-type: none"> • visuelle Differenzierungsfähigkeit fördern, z. B. durch spezielle Spiele wie Montessori-Sinnesmaterial, Wimmelbilder oder Unterschiede suchen • auf Relationen hinweisen und diese demonstrieren, z. B. groß und klein, lang und kurz, viel und wenig • das Sammelziel visualisieren und daran erinnern • vielfältige Sprechansätze für handlungsbegleitendes Sprechen anbieten

Ordnungs- und Unterscheidungskriterien für Sammelobjekte entwickeln und verändern	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • für Materialien Verantwortung übernehmen und Ordnung halten? • eine vorgegebene Ordnungsabsicht erkennen? • für gesammelte Objekte ein Ordnungssystem herstellen und dieses umsetzen? 	<ul style="list-style-type: none"> • einfache Ordnungstechniken in die tägliche Unterrichtsarbeit einbinden, z. B. Ordnungsdienst, Anlegen und Nutzen eines Ordners mit Inhaltsverzeichnis, Ablagesysteme • gemeinsam ein Ideenbuch mit einem Register zu einem Thema anlegen • das Kennenlernen bestehender Ordnungsstrukturen ermöglichen, z. B. Ordnung im Klassenzimmer, Handhabung von Sachbüchern, Orientierung beim Museumsbesuch
Sammelobjekte ein-/zuordnen	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Sammelobjekte in vorgegebene Kategorien einordnen? 	<ul style="list-style-type: none"> • den Zuordnungsvorgang demonstrieren und anschließend gemeinsam durchführen • vielfältige Alltagssituationen zum Ordnen und Sortieren nutzen, z. B. beim Aufräumen, Tischdecken • Zuordnungs- und Sortierübungen durchführen lassen, z. B. etwas nach Menge, Farbe, Form, Verwendungszweck sortieren; Geräusche zuordnen; Textarbeit: Begriffe den entsprechenden Textteilen zuordnen, Überschriften Textpassagen zuordnen <p>» Denken/Lernstrategien: Kategorisierung/ Strukturierungsfähigkeit</p>